

Am **Institut für Tierzucht und Haustiergenetik (Prof. Dr. Sven König), Fachbereich Agrarwissenschaften, Umweltmanagement und Ökotrophologie**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Vollzeitstelle** mit einer/einem

Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in

gemäß § 2 WissZeitVG und § 65 HHG mit Gelegenheit zu eigener wissenschaftlicher Weiterbildung befristet zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden – soweit die zulässige Höchstdauer einer befristeten Beschäftigung nicht überschritten wird – in der Regel für die Dauer von zunächst 3 Jahren beschäftigt; eine Verlängerung um bis zu weitere 2 Jahre ist unter der o.g. Voraussetzung möglich.

Aufgaben:

- Eigene wissenschaftliche Weiterbildung; hochschuldidaktische Qualifizierung; wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre gem. § 65 HHG im Bereich der Tierzucht
- Verantwortliche Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von wissenschaftlichen Untersuchungen auf dem Gebiet der Tierzucht und Haustiergenetik bei Nutz- und Freizeittieren
- Übernahme von Lehraufgaben gemäß Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Hessen (z. B. Vorbereitung und Durchführung von Übungen und Praktika in Nutztierwissenschaften sowie auf dem Gebiet der Tierzucht und Haustiergenetik)

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierproduktion, Veterinärmedizin
- Idealerweise verfügen Sie über detaillierte Kenntnisse im Bereich der Tierzucht mit Inhalten der quantitativen Genetik, der Analyse von genomischen Markerdaten und Genomsequenzdaten sowie der Zuchtplanung bei landwirtschaftlichen Nutztieren
- Eigene Programmierkenntnisse sowie der Nachweis von Tätigkeiten im molekulargenetischen Labor sind von Vorteil

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Eine Teilung der Stelle in zwei Halbtagsstellen ist nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz grundsätzlich möglich.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe **der Referenznummer 382/09** mit den üblichen Unterlagen bis zum **19.06.2019** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie und ohne Hefter/Hüllen vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.